

Unser Beitrag zu einer zukunftsicheren Wasserversorgung

Im Jahr 2025 werden rund 800 Millionen Menschen in Ländern oder Regionen mit absoluter Wasserknappheit leben. Für zwei Drittel der Weltbevölkerung wird die Lage durch die schwindenden Wasserressourcen kritisch. Daher steht eine sichere Wasserversorgung weit oben auf der politischen Tagesordnung. Die EIB hilft Ländern innerhalb und außerhalb Europas, ihr Wassermanagement an den Klimawandel anzupassen und den Energieverbrauch erheblich zu senken.



Unterstützung der Stadt Lissabon bei der Deckung ihres ständig steigenden Wasserbedarfs

Seit 1997 haben wir Águas de Portugal Darlehen von insgesamt über zwei Milliarden Euro und technische Unterstützung für verschiedene Projekte bereitgestellt, die auf die Verbesserung und den Ausbau des Wasserversorgungs- und des Abwasserentsorgungsnetzes in ganz Portugal abzielen. Die Kläranlage Beirolas in Lissabon steht beispielhaft für die Bemühungen, vor Ort vorhandene Wasserressourcen wie Küstengewässer, Flüsse und Grundwasser zu schonen und besser zu nutzen. Sie trägt zum Schutz der Trinkwasserquellen bei und fördert die nachhaltige Entwicklung in der Region. Aktuell unterstützen wir das öffentliche Versorgungsunternehmen Empresa Portuguesa das Águas Livres (EPAL) dabei, das Wasserverteilungsnetz durch Steigerung der Energie- und Wassereffizienz zu verbessern. Ein Darlehen von 72 Millionen Euro soll EPAL helfen, den steigenden Wasserbedarf im wachsenden Großraum Lissabon zu decken.

Sichere Wasserversorgung in der Region Venetien

Im Jahr 2009 erhielt das öffentliche Unternehmen Veneto Acqua Spa ein EIB-Darlehen von 88 Millionen Euro. Mit den Mitteln sollte die Wasserversorgung in der italienischen Region Venetien diversifiziert und gesichert werden. In den letzten Jahren fiel in Norditalien weniger Schnee, die Zahl der Regentage und die Regenintensität nahmen ab, und die Gletscher zogen sich zurück. Diese Wetterereignisse wirken sich auf die Pegel der großen Flüsse aus und erschweren eine zuverlässige Wasserversorgung in der Region. Durch das Projekt wird qualitativ schlechtes Oberflächenwasser aus der Etsch und dem Po mit Grundwasser aus den Voralpen ergänzt. Damit steht den 600 000 Einwohnern und 400 000 Touristen in Mittelvenetien Wasser von konstant hoher Qualität zur Verfügung. Nach Abschluss der Maßnahmen werden ab 2016 jährlich rund 30 Millionen Kubikmeter Wasser verteilt.



Herausragendes Engagement:

Die EIB ist der weltweit
größte Darlehensgeber im
Wassersektor.

Finanzierungen
im Jahr 2013:

4,7 Mrd.
EUR

für 35 Projekte

Bisher insgesamt:

58 Mrd.
EUR

für 1 300 Projekte



Preisgekrönte Investitionen im Wasser- und Abwassersektor in eThekweni

Die EIB finanzierte mit einem Darlehen von 50 Millionen Euro einen wesentlichen Teil des auf den Wasser- und Abwassersektor ausgerichteten Investitionsprogramms des südafrikanischen Ballungsgebiets von eThekweni (vormals Durban), in dem über 4 Millionen Menschen leben. Das Projekt fügte sich in den Rahmen einer umfassenden Initiative, die die Sicherheit der Wasserversorgung erhöhen sollte. Es verbesserte den Zugang der großen und heterogenen Bevölkerung zur Grundversorgung mit Wasser und steigerte gleichzeitig die Effizienz des Netzes durch den Einsatz innovativer Technologien. Für seine Verdienste wurde der Projektträger in diesem Jahr mit dem Stockholm Industry Water Award (SIWA) ausgezeichnet. Unter anderem erhielten 1,3 Millionen Menschen Anschluss an das Trinkwassernetz und 700 000 Bewohner Anschluss an die Abwasserentsorgung.

Positiver Folgeeffekt: Wasserprojekte schaffen mehr Lebensqualität

9 Operationen im Wassersektor für EU-Partnerländer (im Jahr 2013) = **424 Mio.** EUR



Wir lassen unser technisches Know-how in den Wassersektor einfließen:

Finanzierungen und technische Hilfe von Experten werden gebündelt, um die Effizienz und Wirksamkeit der Projekte zu erhöhen.

Die **35** Wasserexperten der EIB



Ganzheitlicher Ansatz für das Lebenselixier Wasser

Die EIB ist entlang der gesamten wasserwirtschaftlichen Wertschöpfungskette aktiv



- Wasserversorgung
- Wasserkraft
- Hochwasserschutz
- Abwasserentsorgung und -aufbereitung



Europäische Investitionsbank

Die Bank der EU

Europäische Investitionsbank
98-100, boulevard Konrad Adenauer
L-2950 Luxembourg
☎ +352 4379-1
☎ +352 437704
www.eib.org

Allgemeiner Kontakt:
☎ +352 4379-22000
☎ +352 4379-62000
✉ info@eib.org